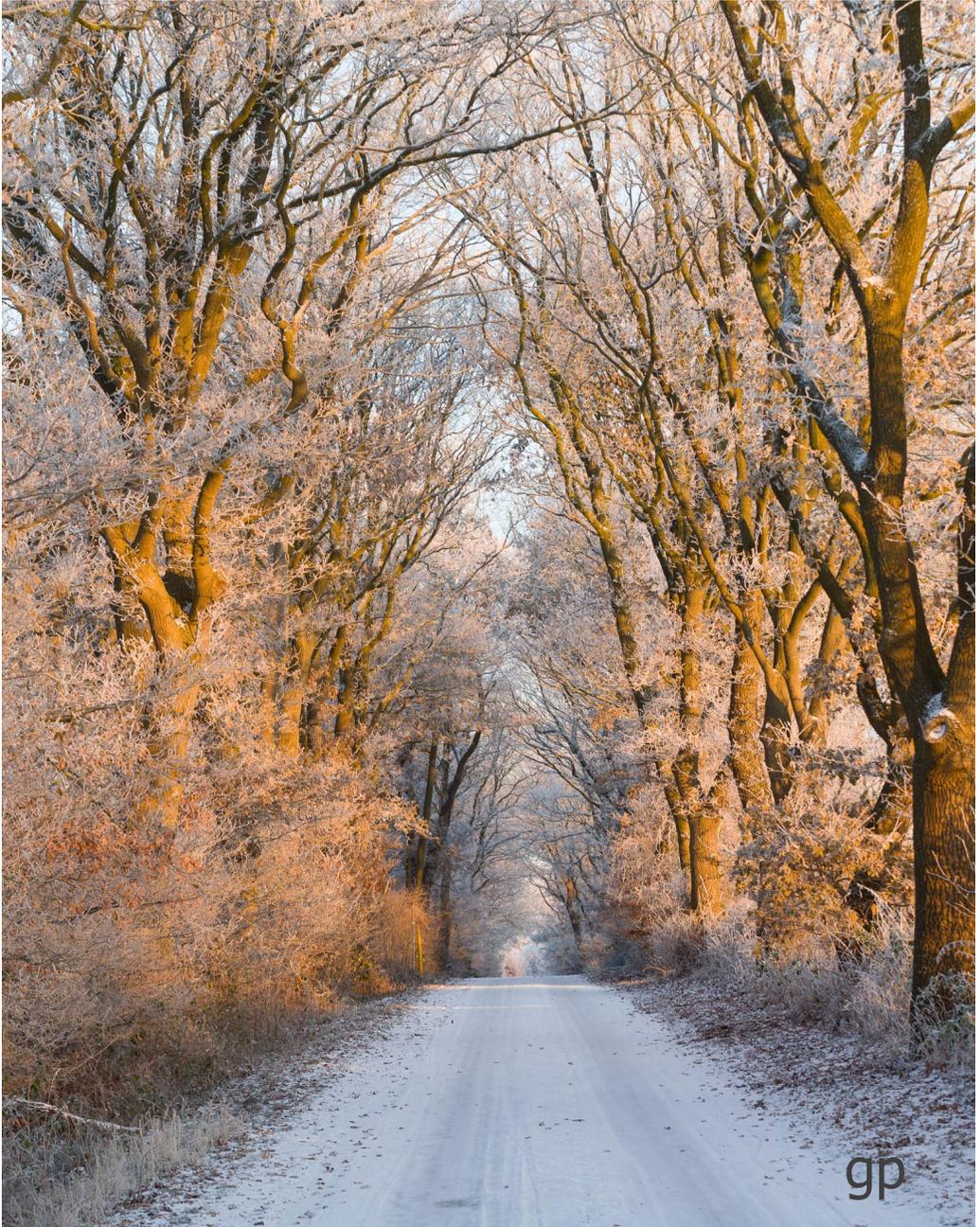




Evangelisch-Freikirchliche
Gemeinde Bremerhaven (Baptisten)
www.efg-bremerhaven.de



Gemeindebrief Februar 2023



gp

Sara aber sagte: Gott ließ mich lachen; (jeder, der davon hört wird mit mir lachen). 1. Mose 21, 6

Gott lässt Menschen lachen? Hat Gott Humor oder einen Sinn für das Komische?

Zunächst müssen wir die Begriffe Humor und Komik klären und unterscheiden.

Humor – im engeren Sinne – ist die Begabung mit heiterer Gelassenheit auf die Unzulänglichkeiten der Welt zu reagieren. Ganz so wie man sprichwörtlich sagt: „Humor ist, wenn man trotzdem lacht!“

Aber so kennen wir Gott nicht! Er nimmt uns in unserem Leid in dieser unzulänglichen Welt sehr ernst. Er bleibt nicht gelassen, sondern handelt: „Er erlöste sie, weil er sie liebte und Erbarmen mit ihnen hatte.“ (Jesaja 63, 9)

Er gibt sogar seinen Sohn für uns als Opfer hin: „Denn also hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gab, auf dass alle, die an ihn glauben, nicht verloren werden, sondern das ewige Leben haben.“ (Johannes 3, 16)

Und er wird dereinst sogar eine neue Welt schaffen:

„Und ich sah einen neuen Himmel und eine neue Erde; denn der erste Himmel und die erste Erde sind vergangen, ... und Gott wird abwischen alle Tränen von ihren Augen, und der Tod wird nicht mehr sein, noch

Leid noch Geschrei noch Schmerz wird mehr sein; denn das Erste ist vergangen.“ (Offenbarung 21, 1 + 4) In diesem Sinne überrascht es uns nicht, dass wir keine Überlieferung davon haben, dass Jesus lacht. Allerdings sind viele Vergleiche und Äußerungen von Jesus sehr komisch. Sie sind nur so sehr vertraut, dass wir es gar nicht mehr bemerken. Komisch ist etwas dann, wenn es am falschen Ort ist, wenn es eigentlich nicht passt – wie ein Geschäftsmann im Ballett-Tutu oder ein Kamel, welches durch ein Nadelöhr geht (vgl. Markus 10, 25). Komisch bedeutet neben lustig ja auch merkwürdig, sonderbar. Man denkt: „Hier stimmt etwas nicht!“ Wenn etwa **der Engel des HERRN** erscheint und spricht: „Steh auf und geh ... auf die Straße, die ... öde ist.“ (Apostelgeschichte 8, 26), dann ist das komisch. Man erwartet doch anderes vom Engel des HERRN...

So ist es nun auch bei Sara. Sie ist viel zu alt, ein Kind zu bekommen. Das passt nicht zusammen. Doch Gott macht es möglich und so kann Sara über diese komische Tatsache lachen.

Gott bereitet Freude und verwandelt ein kaltes, höhnisches oder ungläubiges Lachen (vgl. 1. Mose 17, 17 + 1. Mose 18, 12-13) in ein herzliches, fröhliches und befreites Lachen.



Dabei dürfen wir aber nicht vergessen, dass es für diejenigen, die Gott nicht kennen auch komisch ist und wir dürfen erwarten, das ein oder andere Mal wegen unseres Glaubens verlacht zu werden. Da erging es auch Sara bestimmt nicht besser und erst recht unserem Herrn Jesus Christus.

Oft verhalten wir uns so, wie es zwar zu den Geboten unseres Herrn passt,

aber eben nicht zu dieser Welt – komisch heißt eben auch merkwürdig.

„Selig seid ihr, die ihr jetzt weint; denn ihr werdet lachen.“ (Lukas 6, 21)

[Alle Verse stammen aus der Lutherbibel (2017) Der Monatsspruch aus der Einheitsübersetzung]

S. H.

Ich will unerwartete Momente genießen und Gottes Begleitung feiern.

Von Carmen Jäger zur Monatslosung

Inhalt dieser Ausgabe:

- Seite 1 **Winterbild:** Am 18. Dez. 2022 fotografierte Helmut Gross in einzigartigem Lichtverhältnis die Straße zur Schiffdorfer Stauschleuse.
- Seite 2 Andacht zur Monatslosung, Stefan Härtel
- Seite 4 Ordination Jugendpastor Leo Gablunsky
- Seite 5 Silvesterfeier in der Gemeinde
- Seite 6 Offener Männerabend
- Seite 7 Sichere Gemeinde Seminar
- Seite 8 Frauentreff
- Seite 9 Junge Gemeinde
- Seite 10 Gebetskreis
- Seite 10 Du bist ein Gott, der mich sieht
- Seite 11 Vorschau in den März Weltgebetstag
- Seite 12 Im Februar
- Seite 12 Impressum

„Als Mose mit den Gesetzestafeln vom Berg herabstieg leuchtete sein Gesicht“, begann Hartmut Grüger seinen Beitrag und Wunsch für Leos Ordination. „Möge die Herrlichkeit Gottes durch dich leuchten.“ Hartmut Grüger ist der Mentor von Leo. Die Bundesgeschäftsführung hatte Hartmut gebeten, Leo zu begleiten. Auch die Landesverbandsleitung überbrachte Grüße und Wünsche an Leo und an die Gemeinde.

Matthias Ebeling aus der Gemeinde Greifswald begrüßte ebenfalls und hatte die Predigt und Ordination übernommen.

Seine Predigt legte er Markus 3, 13-19 zugrunde: **Jesus setzt seine Diener ein.** Die besonderen Punkte: Jesus möchte-

1. dass sie bei ihm bleiben, sie brauchen ständige Verbindung, Zeit des Ausruhens.
2. Er sendet sie aus, um zu predigen.
„Lieber Leo, sei eine gute Botschaft.“
3. Für die Kranken zu beten, zu heilen.
4. Jesus trieb Dämonen aus. U. a. böse Mächte haben „keinen Bock“ darauf, wenn Christen fröhlich sind.

Ordination bedeutet die Berufung von Leo, in den pastoralen Dienst des BEFG zu treten.

Leo berichtete nochmals den Verlauf seines Glaubens bis heute, einschließlich des Studiums und seiner

Fragen, die er an Jesus hatte, auch seines Einsatzes als Notfall-Seelsorger. Schließlich hat die EFG Bremerhaven die Berufung bestätigt.

Auf eine ganze Reihe von Fragen, die Matthias Ebeling an Leo stellte, und seinen Dienst als Pastor betreffen, z. B. ob er bereit sei, an die Heilige Schrift gebunden zu sein, bereit, Menschen in der Liebe Gottes zu ermutigen und zu trösten, antwortete Leo zustimmend mit „Ja“.

Dann noch eine Frage an die stehende Gemeinde: „Seid ihr bereit, den Dienst eures Pastors Leo Gablunsky vertrauensvoll anzunehmen und ihn in Fürsorge und Fürbitte zu begleiten und ihn in geschwisterlicher Liebe zu begleiten? Dann antwortet mit Ja.“

Die Gemeinde antwortete: Ja

Sodann beteten die anwesenden Pastoren und der Gemeindeleiter mit Händeauflegen für Leo.

... Der Herr segne dich mit Gnade und Barmherzigkeit und Frieden von Gott unserem Vater und unserem Herrn Jesus Christus



durch den Heiligen Geist. **Amen**

Leo erhielt die Ordinationsurkunde und ist nun Pastor.

H.H., Foto: U.S.

Die Silvesterfeier war sehr gut organisiert. Besonders hervorheben möchte ich dabei die Abholung von der Haustür und das nach Hause bringen. Ich habe mich sehr sicher gefühlt. Leider hat mein Rollator einige Schwierigkeiten bereitet. Es wurde für sehr leckeres Essen gesorgt. Einige Geschwister hatten mit schmackhaften Salaten und köstlichen Desserts dazu beigetragen. Das bunte Programm war sehr unterhaltsam. Slava tanzte mit uns im Sitzen, vorgelesene Beiträge verkürzten ebenfalls die Wartezeit. Für mich war die Putzfrau Erna mit den Schilderungen aus ihrem Alltag das absolute Highlight. Lange habe ich mich so amüsiert und gelacht. Mir persönlich hat die Gemeinschaft an den Tischen mit den geschätzten Geschwistern sehr gutgetan. Ich wurde sehr liebevoll und aufmerksam umsorgt. Für mich war es ein sehr schöner Jahresabschluss, und ich würde mich freuen, wenn solche Veranstaltungen wiederholt werden. Ganz lieben Dank an Andreas und seine Helfer, die dieses möglich gemacht haben.

F. R.

Ein großes Lob und ein Dank an den Organisator A. F. und auch an die vielen Helfer-innen, die beim Tische decken, Dekorieren und am Ende auch beim Aufräumen und Abwaschen geholfen haben. Ca. 40 Leute waren gekommen. Zu essen hatten

wir ein chinesisches Buffet, viele mitgebrachte Salate und Nachtsch. Es war sehr lecker. Alle sind satt geworden. Ja und dann ging es los: Zeit mit Gebeten, Gesprächen und Spielen. Erna war mit ihrem Staubsauger Hugo da. Eine Kutsche, die ganz schön in Bewegung setzte. Slava hatte auch einige Leute mit ihrem Spiel ganz schön ins Schwitzen gebracht.

Dann Bild: F. R.



wurde das Vaterunser als Dialog zum Nachdenken gelesen. Ein Theaterstück mit mehreren Beteiligten hatten wir auch. Irgendwann war auch Schluss. Mit dem Aufräumen ging es bis gut 02:00 Uhr. Es war ein schöner gelungener Abend.

D. B.

Es war eine gute Idee, den Jahresabschluss in der Gemeinde gemeinsam zu gestalten. Danke allen, die sich tatkräftig eingesetzt haben, beim Vorbereiten, Durchführen und Aufräumen nach der Veranstaltung. Um die Jahreswende haben wir gebetet und uns dem Herrn für das neue Jahr anbefohlen.

Es war eine schöne Zeit, reich an Erlebnissen und das einander kennen zu lernen.

D. R.

**Herzliche
Einladung**

**am
09.02.2023**

**19:00 -
21:00 Uhr**

JETZT

NEU !

Vom
Männerprojekt
„**Team Mann**“
der EFG
Bremerhaven
& Christliches
Männertraining
e.V., Eschede

**Christus
trainiert
Männer**
Von Mann zu Mann.

**Neue Väter
braucht
das Land...**

Vorbilder

Idole

Geistliche

Väter



Einladung

zum Tagesseminar am [Samstag, 18.02.2023](#)

„Sichere Gemeinde“

**für alle Mitarbeitenden in der Arbeit mit Kindern
und Jugendlichen**

Seit 2014 sind wir als Gemeinde Bremerhaven auf dem Weg, immer mehr eine „sichere Gemeinde“ für unsere Kinder und Jugendlichen zu werden und allen Mitarbeitenden in diesem Bereich einen verlässlichen und sicheren Rahmen zu bieten. Seit dem letzten Seminar im Jahr 2018 hat sich viel getan. In unseren Arbeitsgruppen haben neue Mitarbeiter angefangen, das Konzept wurde vom Gemeindejugendwerk weiterentwickelt und auch die öffentlichen Rahmenbedingungen haben sich verändert. Daher wollen wir in diesem Jahr wieder ein Seminar anbieten, sowohl für alle, die schon einmal dabei waren als auch für alle, denen dieses Thema noch nicht so vertraut ist.

Im Verlauf dieses Seminars werden viele Themen und Aspekte angesprochen, so zum Beispiel Grenzempfindungen und Formen von Gewalt. Es werden viele interessante Beispiele besprochen und es werden praktische Übungen im Team gemacht. Notwendig sind Regeln, die allen Mitarbeitern bekannt sind, von ihnen akzeptiert und durch sie konsequent umgesetzt werden.

Das Seminar findet am Samstag, [18.02.2023](#) von [09:30 - 16:30 Uhr](#) in unseren Gemeinderäumen statt, einschließlich eines gemeinsamen Mittagessens (jeder trägt bitte etwas zum Buffet bei).

Als kompetenten Referenten konnten wir [Jann-Hendrik Weber](#), Pastor des Gemeindejugendwerkes Nordwestdeutschland, gewinnen. Er wird gerne auch auf unsere offenen Fragen und die Besonderheiten der jeweiligen Arbeitsgruppen eingehen. Wir können uns auf einen kreativen, abwechslungsreichen und an der Praxis orientierten gemeinsamen Tag freuen, zu dem auch Du herzlich eingeladen bist!

Weitere Informationen und Anmeldungen sind bei **Olaf Hoyer** erhältlich.

Der [Anmeldeschluss](#) ist am [12.02.2023](#).

Frauentreff



Bild: Layer-Stahl

Das nächste Treffen ist am Donnerstag
09. Februar 19:00 - 21:00 Uhr
 in der Erlöserkirche. Das Thema:
„Die fünf Schritte der Vergebung“
 Das Treffen findet in Kleingruppen
 auf verschiedene Art und Weise statt,
 mit anschließendem Gebet
 und Segnung füreinander.
 C. W. und ihr Team freuen
 sich auf Euch.



Zum Jahresanfang:

Noch jeder Tag ein
 kleines Schloss.

Dann überraschen dich
 plötzlich große Dinge.

Willkommen

bei uns im



KIRCHE MIT
KINDERN

Kindergottesdienst

In der Regel parallel
zum Gottesdienst.

Wir freuen uns auf euch,
euer KiGo Team.

Die Jugend

der Baptistengemeinde Bremerhaven



Für Jugendliche ab 14 Jahren außer in den Ferien, sonntags um 17 Uhr im Jugendraum der Erlöserkirche. Wir freuen uns auf euch! Das Jumi Team.

Royal Rangers



Die Christlichen Pfadfinder in Bremerhaven

in unterschiedlichen Altersgruppen:

Forscher: 6 - 8 Jahre, Kundschafter: 9 - 11 Jahre, Pfadfinder: 12 - 14 Jahre sowie Pfadranger: 15 - 18 Jahre. Die Treffen werden jetzt in der Winterzeit regelmäßig jeden Freitag (außer in den Ferien) von 17:00 - 19:00 Uhr in der Kirche stattfinden.

Bei Fragen: royalrangers@efg-bremerhaven.de

GEBETSDIENST

Wenn du ein dringendes Gebetsanliegen hast und Unterstützung im Gebet brauchst - einige Personen aus unserem Gebetsdienst stehen dir gerne zur Verfügung. Ingrid vermittelt dies, Tel. 04748 39 10
Oder maile an: Gebet@efg-bremerhaven.de



Wir werden für dein Anliegen beten!

Du bist nicht allein!

Auch nach dem Gottesdienst sind wir für dich da!

Frauen beten für Frauen in der Mission

Immer am **letzten Freitag im Monat, von 15:30 bis 17:00 Uhr**, kommen Frauen aus verschiedenen evangelischen Kirchen zusammen, um ganz gezielt für Weltmission, die Ausbreitung des Evangeliums Jesu Christi, zu beten. Der Gebetskreis der Frauen-Gebets-Bewegung (FGB) in den Räumen der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde Bremerhaven, Gaußstraße 82/84, 27580 Bremerhaven.

Nachtrag zur Jahreslosung: Du bist ein Gott, der mich sieht Erinnerung an Martin Luther King jr.

Am 15. Januar wäre Martin Luther King 94 Jahre alt geworden. Für die Bürgerrechtsbewegung in den 1950er und 1960er Jahren war er eine der wichtigsten, vielleicht die wichtigste Persönlichkeit überhaupt. Er gilt als Wegbereiter für den Civil Rights Act zur Aufhebung der Rassentrennung und den Voting Rights Act, ein Gesetz, durch das die Benachteiligung von Minderheiten bei der Teilnahme an den US-Wahlen aufgehoben werden sollte. Der Baptistenpastor stand und steht für das Prinzip der Gewaltlosigkeit. Er wurde 1968 im Alter von nur 39 Jahren ermordet. Auch 55 Jahre nach seinem Tod lohnt es sich, sich an ihn zu erinnern.

Wir danken Julia Grundmann (Sekretariat BEFG Bundesgeschäftsstelle) für die Veröffentlichungsrechte.

Das Titel Bild zum Weltgebetstag am 3. März hat die Künstlerin Hui-Wen Hsiao gestaltet. Sie wurde 1993 in Tainan (Taiwan) geboren. Über Irland sagt Hui-Wen Hsiao:

„Wir fühlen uns eigenständig und wollen auf unsere eigene Weise leben. Wir haben euch so viel zu geben.“ Die Frauen auf dem Gemälde sitzen an einem Bach, beten still und blicken in die Dunkelheit. Trotz der Ungewissheit des Weges, der vor ihnen liegt, wissen Sie, dass die Rettung durch Christus gekommen ist. Die Vögel Micadofasan und Schwarzgesichtlöffler sind endemische Tierarten, die vom Aussterben bedroht sind. Die Schmetterlingsorchideen sind der Stolz Taiwans, das weltweit als das „Königreich der Orchideen“ bekannt ist.

Foto: World Day of Prayer International Committee, Inc.



**Weltgebetstag
Taiwan
3. März 2023**

Glaube bewegt

Mit den Worten der Frauen aus Taiwan wollen wir diesen besonderen Gottesdienst in der Erlöserkirche feiern.

Wie schön, dass wir in diesem Jahr wieder einen Gemeinschaftsteil haben können mit Austausch bei Kaffee und Tee.

15 Uhr Kaffeetafel, 16 Uhr Gottesdienst

Wer am 20. Januar beim Infoabend von I-Fei Chan dabei war, ist besonders gut vorbereitet.

Auf alle Gäste freut sich das Oek. Vorbereitungsteam

Im Februar

Ich wünsche dir,
dass jeder Tag deines Lebens
eine schöne Überraschung
für dich bereithält.

Dass Bitterkeit und Trübsinn
einen weiten Bogen
um dich machen,
wünsche ich dir.

Und wenn ein Sturm
dir das Haar zerzaust,
möge dein Lächeln
dir bleiben.

TINA WILLMS

Foto: Lehmann



Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Bremerhaven (Baptisten)
Im Bund Evangelisch-Freikirchlicher Gemeinden in Deutschland K.d.ö.R

ERLÖSER KIRCHE Gaußstraße 82/84 • 27580 Bremerhaven
Tel. 0471 86675 • Fax. 0471 9818489
www.efg-bremerhaven.de • E-Mail: info@efg-bremerhaven.de

Lebensraum Rickmersstraße 3 • 27568 Bremerhaven • Tel: 0471 9515079

Gemeindeleiter: Ingo Hoyer • Steinbergsweg 2 • 27628 Hagen i. Br. (Dorfhagen)
Tel. 04746 1776 • E-Mail: i.hoyer@efg-bremerhaven.de

Pastor: Janusz Blonski • Folke-Bernadotte-Straße 3 • 27580 Bremerhaven
Tel. 0471 84249 • Fax: 0471 87239
E-Mail: j.blonski@efg-bremerhaven.de • Notfall-Handy: 0163 2300844

Jugendpastor: Leo Gablunsky • Georg-Seebeck-Straße 47 • 27570 Bremerhaven
Tel. 0471 41868183 • Mobil: 0176 43339087
E-Mail: leo.gablunsky@efg-bremerhaven.de

Gemeindebrief: Verantwortlich Pastor Janusz Blonski
E-Mail: gemeindebrief@efg-bremerhaven.de

Konten:

Postgiroamt Hamburg IBAN: DE03 2001 0020 0281 9002 06 • BIC: PBNKDEFF
Wespa IBAN: DE51 2925 0000 0100 1535 69 • BIC: BRLADE21BRS

Redaktionsschluss für den nächsten Gemeindebrief am 15.02.2023